

intershop[®]

Quartalsmitteilung

Q1- Q3 2024

Januar bis September 2024

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Geschäftsfreunde,

wir freuen uns, nach den ersten neun Monaten des Jahres 2024 trotz eines insgesamt herausfordernden Marktumfelds ein positives EBIT in Höhe von 0,6 Mio. Euro ausweisen zu können. Grund dafür ist die im Vorjahresvergleich erhebliche Steigerung unserer Software und Cloud Umsätze im dritten Quartal, in dem wir einerseits den positiven Trend in unserem Cloud-Geschäft weiter fortgesetzt und andererseits von unseren Bestandskunden im Lizenzgeschäft profitiert haben. Sämtliche Cloud-Hauptkennzahlen zeigen sich zum Ende des dritten Quartals verbessert. Cloud-Umsätze in Höhe von 15,3 Mio. Euro bedeuten nicht nur einen Zuwachs um 30 % im Vorjahresvergleich, sondern auch einen Anteil von 51 % am Gesamtumsatz. Auch die Cloud-Marge konnte auf 66 % erhöht werden. Im Ergebnis erreichten die wiederkehrenden Umsätze (ARR) zum Stichtag 30. September 2024 ein Plus von 15 % auf 19,1 Mio. Euro. Auch der Cloud-Auftragseingang, bei dem wir besonders von unserem Bestandskunden-geschäft profitiert haben, verzeichnete mit 14,7 Mio. Euro nach neun Monaten ein Wachstum in Höhe von 6 % im Vorjahresvergleich. Der Net New ARR stieg um 44 % auf 1,8 Mio. EUR. Die Lizenzerlöse verdoppelten sich im Vergleich zum Vorjahr auf 2,1 Mio. Euro.

Probleme bereitet uns weiterhin das Servicegeschäft, welches insbesondere durch im vergangenen Jahr begonnene Großprojekte belastet wird, die sich als deutlich komplexer, kostenintensiver und aufwendiger als geplant herausgestellt haben und maßgeblich zu einem Umsatzrückgang im Servicebereich um 32 % beigetragen haben. Mit Blick auf das schwache Servicegeschäft wird Intershop seine eingeleiteten Kosten- und Effizienzmaßnahmen weiter konsequent fortführen.

Wir blicken vorsichtig optimistisch auf des Jahresende. Wir registrieren nach wie vor eine branchenübergreifende Zurückhaltung bei Investitionen und beobachten die Verschiebung von Investitionsentscheidungen infolge der Unsicherheiten des gesamtwirtschaftlichen Umfelds. Insgesamt sind wir davon überzeugt, dass wir dank unserer Cloud-Strategie, ergänzt durch unsere KI-Erweiterungen wie dem Intershop-Copilot, die partnerbasierten KI-Produkte und die herausragenden Analystenbewertungen für Intershop weiterhin sehr gut positioniert sind und unsere Prognose für 2024 erreichen werden.

Herzliche Grüße


Markus Klahn


Petra Stappenbeck


Markus Dränert

Konzernkennzahlen

in TEUR	9-Monate 2024	9-Monate 2023	Veränderung
KPIs			
Cloud-Auftragseingang	14.693	13.898	6 %
Net New ARR	1.812	1.254	44 %
Umsatz	29.744	28.643	4 %
EBIT	570	-1.493	++
UMSATZ			
Umsatzerlöse	29.744	28.643	4 %
Lizenzen und Wartung	7.288	6.381	14 %
Cloud und Subscription	15.313	11.799	30 %
Serviceumsätze	7.143	10.463	-32 %
Umsatz Europa	21.512	20.944	3 %
Umsatz USA	5.950	5.225	14 %
Umsatz Asien/Pazifik	2.282	2.474	-8 %
ERGEBNIS			
Umsatzkosten	15.854	16.497	-4 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	13.890	12.146	14 %
Bruttomarge	47 %	42 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	13.320	13.639	-2 %
Forschung und Entwicklung	4.741	5.204	-9 %
Vertrieb und Marketing	5.899	6.152	-4 %
Allgemeine Verwaltungskosten	2.423	2.443	-1 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	257	-160	--
EBIT	570	-1.493	++
EBIT-Marge	2 %	-5 %	
EBITDA	2.966	1.068	++
EBITDA-Marge	10 %	4 %	
Periodenergebnis	253	-1.941	++
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,02	-0,13	++
VERMÖGENSLAGE			
Eigenkapital	11.571	12.700	-9 %
Eigenkapitalquote	32 %	33 %	
Bilanzsumme	35.794	37.943	-6 %
Langfristige Vermögenswerte	21.965	23.660	-7 %
Kurzfristige Vermögenswerte	13.829	14.283	-3 %
Langfristige Schulden	8.837	12.977	-32 %
Kurzfristige Schulden	15.386	12.266	25 %
FINANZLAGE			
Liquide Mittel	6.372	8.592	-26 %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-889	752	--
Abschreibungen	2.396	2.561	-6 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1.209	-910	33 %
Cashflow auf Finanzierungstätigkeit	-1.535	-1.652	-7 %
MITARBEITER	270	307	-12 %

Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2024

In den ersten drei Quartalen des Jahres 2024 verzeichnete der Intershop-Konzern einen Umsatz von 29,7 Mio. Euro, was einem Anstieg um 4 % im Vergleich zum Vorjahr (28,6 Mio. Euro) entspricht. Besonders positiv entwickelten sich dabei die Umsätze aus Software und Cloud, die um 24 % auf 22,6 Mio. Euro zulegten, während die Serviceumsätze um 32 % auf 7,1 Mio. Euro zurückgingen. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) war mit 0,6 Mio. Euro nach den ersten neun Monaten 2024 positiv und zeigte sich im Vergleich zum Vorjahr erheblich verbessert (Vorjahr: -1,5 Mio. Euro). Im dritten Quartal 2024 betrug das EBIT 1,0 Mio. Euro. Im zweiten Quartal hingegen war das EBIT mit -0,4 Mio. Euro negativ, was auf Einmalaufwendungen für Personalmaßnahmen im Rahmen des Intershop Value Creation Program zurückzuführen ist.

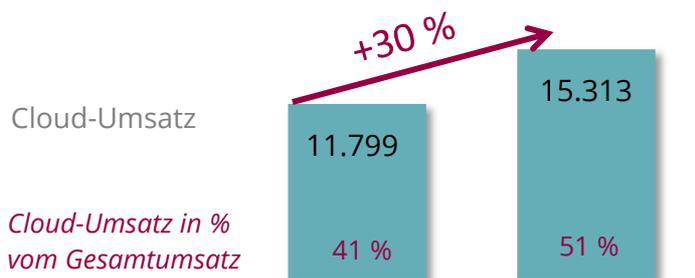
In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Konzernkennzahlen (KPIs) dargestellt:

in TEUR	9M 2024	9M 2023	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	14.693	13.898	6 %
Net New ARR	1.812	1.254	44 %
Umsatz	29.744	28.643	4 %
EBIT	570	-1.493	++

Positive Entwicklung im Cloud-Geschäft – starkes Umsatzwachstum und verbesserter Auftragseingang

Die Erlöse aus dem Cloud-Geschäft konnten in den ersten neun Monaten 2024 um 30 % auf 15,3 Mio. Euro (Vorjahr: 11,8 Mio. Euro) gesteigert werden. Der Anteil der Cloud-Erlöse am Gesamtumsatz erhöhte sich um zehn Prozentpunkte auf 51 % (Vorjahr: 41 %). Zudem verbesserte sich die Cloud-Marge um neun Prozentpunkte auf 66 % (Vorjahr: 57 %). Der Cloud-Auftragseingang verzeichnete ein Wachstum um 6 % und belief sich auf 14,7 Mio. Euro, wobei der Anstieg insbesondere aus einem starken Wachstum im Bestandskundengeschäft resultierte. In den ersten neun Monaten entfielen 5,7 Mio. Euro des Auftragseingangs auf neun (Vorjahr: sechs) Neukunden und 9,0 Mio. Euro auf Bestandskunden. Darüber hinaus erreichte der jährlich wiederkehrende Umsatz (ARR) zum 30. September 2024 einen Betrag von 19,1 Mio. Euro, was einem Anstieg von 15 % entspricht (Vorjahr: 16,6 Mio. Euro). Der New ARR erhöhte sich um 26 % auf 2,4 Mio. Euro (Vorjahr: 1,9 Mio. Euro), wovon 0,8 Mio. Euro auf Neukunden und 1,6 Mio. Euro auf Bestandskunden entfielen. Der Net New ARR (New ARR abzüglich Kündigungen und Währungsänderungen) erhöhte sich um 44 % auf 1,8 Mio. Euro (Vorjahr: 1,3 Mio. Euro).

Entwicklung des Cloud-Geschäfts



Entwicklung des ARR in den ersten neun Monaten 2024

in TEUR	
ARR 31.12.2023	17.337
New ARR Neukunden	768
New ARR Bestandskunden	1.592
New ARR gesamt	2.360
Kündigungen	-532
Währungsänderungen	-16
Net New ARR	1.812
ARR 30.09.2024	19.149

in TEUR	9M 2023	9M 2024	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	13.898	14.693	6 %
New ARR	1.880	2.360	26 %
Net New ARR	1.254	1.812	44 %
ARR	16.645	19.149	15 %

Ertragslage

Die Entwicklung der wesentlichen Konzernergebnis-Kennzahlen stellt die folgende Übersicht dar:

in TEUR	9M 2024	9M 2023	Veränderung
Umsatzerlöse	29.744	28.643	4 %
Umsatzkosten	15.854	16.497	-4 %
Bruttomarge	47 %	42 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	13.320	13.639	-2 %
EBIT	570	-1.493	++
EBIT-Marge	2 %	-5 %	
EBITDA	2.966	1.068	++
EBITDA-Marge	10 %	4 %	
Periodenergebnis	253	-1.941	++

In den ersten drei Quartalen des Jahres 2024 generierte der Intershop-Konzern **Umsätze** in Höhe von 29,7 Mio. Euro, was einem Anstieg um 4 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht (Vorjahr: 28,6 Mio. Euro). Im dritten Quartal beliefen sich die Umsätze auf 10,7 Mio. Euro (Vorjahr: 9,2 Mio. Euro).

Innerhalb der Hauptgruppe **Software und Cloud** stiegen die Erlöse um 24 % auf 22,6 Mio. Euro (Vorjahr: 18,2 Mio. Euro). Die Umsätze aus dem Geschäft mit **Lizenzen und Wartung** erhöhten sich um 14 % auf 7,3 Mio. Euro (Vorjahr: 6,4 Mio. Euro). Die Erhöhung resultiert dabei aus dem Lizenzgeschäft, deren Umsätze sich auf 2,1 Mio. Euro (Vorjahr: 1,1 Mio. Euro) verdoppelten. Hier profitierte Intershop vom Bestandskundengeschäft, in dem Nachlizenzierungen erfolgten. Die Wartungserlöse verminderten sich um 2 % auf 5,2 Mio. Euro (Vorjahr: 5,3 Mio. Euro). Im Bereich **Cloud und Subscription** konnte der Intershop-Konzern sein Wachstum weiter fortsetzen und erzielte Erlöse in Höhe von 15,3 Mio. Euro (Vorjahr: 11,8 Mio. Euro), ein Plus von 30 %.

Die **Serviceumsätze** reduzierten sich hingegen deutlich: Intershop verzeichnete hier in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 einen Rückgang um 32 % auf 7,1 Mio. Euro (Vorjahr: 10,5 Mio. Euro). Dies ist im Wesentlichen auf die im vergangenen Jahr begonnenen Großprojekte zurückzuführen, die sich als

komplexer und aufwendiger als geplant herausgestellt haben. Hinzu kommt, dass im Rahmen der Konzernstrategie Neuprojekte in diesem Jahr verstärkt von Partnerunternehmen durchgeführt werden. Zwischen Januar und September verringerte sich der Anteil der Serviceumsätze am Gesamtumsatz auf 24 % (Vorjahr: 37 %).

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Umsatzerlöse:

in TEUR	9M 2024	9M 2023	Veränderung
Software und Cloud Umsätze	22.601	18.180	24 %
Lizenzen und Wartung	7.288	6.381	14 %
Lizenzen	2.090	1.055	98 %
Wartung	5.198	5.326	-2 %
Cloud und Subscription	15.313	11.799	30 %
Serviceumsätze	7.143	10.463	-32 %
Gesamtumsatzerlöse	29.744	28.643	4 %

Europa bleibt weiter die vorherrschende Umsatzregion für Intershop. Der Konzern verzeichnete hier in den ersten drei Quartalen 2024 mit Umsatzerlösen in Höhe von 21,5 Mio. Euro (Vorjahr: 21,0 Mio. Euro) ein Wachstum von 3 %. Der Anteil europäischer Kunden am Gesamtumsatz belief sich auf 72 % (Vorjahr: 73 %). Im US-Markt erzielte Intershop infolge des sehr starken Cloud-Geschäfts ein Umsatzwachstum von 14 % auf 6,0 Mio. Euro (Vorjahr: 5,2 Mio. Euro). Dies entspricht einem Anteil von 20 % am Gesamtumsatz (Vorjahr: 18 %). Die Region Asien-Pazifik verzeichnete einen Umsatzrückgang von 8 % auf 2,3 Mio. Euro (Vorjahr: 2,5 Mio. Euro), was einen Anteil von 8 % am Gesamtumsatz ausmacht.

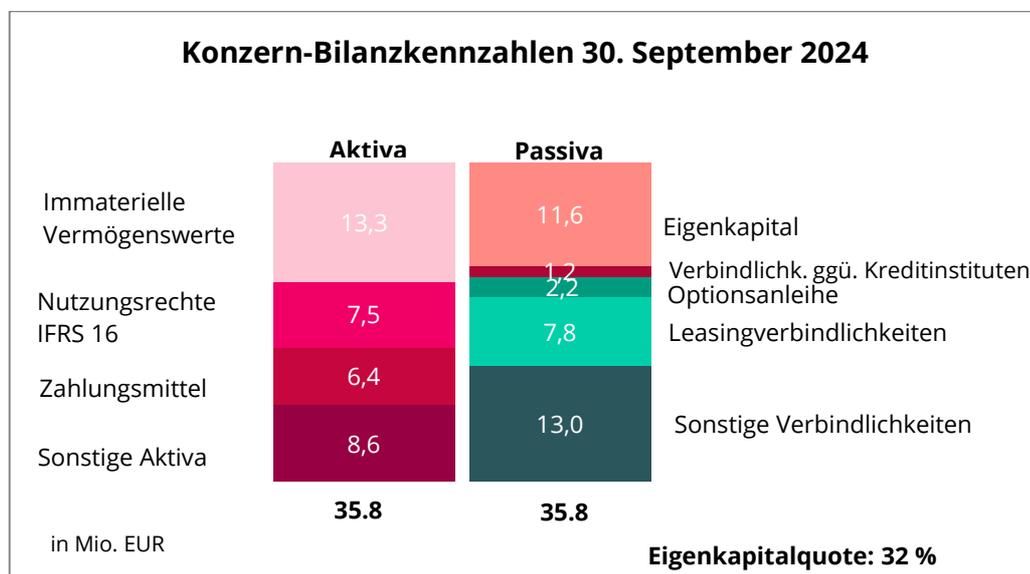
Das **Bruttoergebnis vom Umsatz** erhöhte sich im Berichtszeitraum um 14 % auf 13,9 Mio. Euro (Vorjahr: 12,1 Mio. Euro). Die **Bruttomarge** stieg um fünf Prozentpunkte auf 47 %. Die **betrieblichen Aufwendungen und Erträge** reduzierten sich um 2 % auf 13,3 Mio. Euro (Vorjahr: 13,6 Mio. Euro). Im Bereich Forschung und Entwicklung reduzierten sich die Kosten um 9 % auf 4,7 Mio. Euro (Vorjahr: 5,2 Mio. Euro). Die Aufwendungen für Vertrieb und Marketing sanken im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4 % auf 5,9 Mio. Euro (Vorjahr: 6,2 Mio. Euro). Die allgemeinen Verwaltungskosten lagen mit 2,4 Mio. Euro auf Vorjahresniveau. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 0,6 Mio. Euro (Vorjahr: 0,1 Mio. Euro) sind Einmalaufwendungen in Höhe von 0,4 Mio. Euro für die durchgeführten Personalabbaumaßnahmen enthalten. Insgesamt lagen die Gesamtkosten (Umsatzkosten und betriebliche Aufwendungen/Erträge) bei 29,2 Mio. Euro (Vorjahr: 30,1 Mio. Euro), was einer Reduktion von 3 % gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Das **operative Ergebnis (EBIT)** verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr deutlich und betrug 0,6 Mio. Euro in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 (Vorjahr: -1,5 Mio. Euro). Dabei verzeichnete der Intershop-Konzern im dritten Quartal 2024 einen Gewinn vor Zinsen und Steuern in Höhe von 1,0 Mio. Euro. Das **operative Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)** erhöhte sich im Neun-Monats-Berichtszeitraum ebenfalls deutlich auf 3,0 Mio. Euro (Vorjahr: 1,1 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge stieg auf 10 % (Vorjahr: 4 %). Auch das Periodenergebnis (**Ergebnis nach Steuern**) verbesserte sich erheblich auf 0,3 Mio. Euro (Vorjahr: -1,9 Mio. Euro), was einem Ergebnis je Aktie von 0,02 Euro entspricht (Vorjahr: -0,13 Euro).

Vermögens- und Finanzlage

Zum Bilanzstichtag am 30. September 2024 lag die **Bilanzsumme** des Intershop-Konzerns bei 35,8 Mio. Euro und damit 6 % unter dem Wert zum Jahresende 2023. Auf der **Aktivseite** verringerten sich die langfristigen Vermögenswerte gegenüber dem 31. Dezember 2023 um 5 % auf 22,0 Mio. Euro, im Wesentlichen bedingt durch die planmäßigen Abschreibungen auf Nutzungsrechte nach IFRS 16. Die immateriellen Vermögenswerte, größter Posten unter den Aktiva, lagen mit 13,3 Mio. Euro leicht unter Vorjahresniveau (31. Dezember 2023: 13,5 Mio. Euro). Die kurzfristigen Vermögenswerte gingen um 7 % auf 13,8 Mio. Euro zurück. Dabei war insbesondere der Rückgang der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von 10,0 Mio. Euro auf 6,4 Mio. Euro maßgebend, während die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von 3,9 Mio. Euro auf 5,9 Mio. Euro und die sonstigen Forderungen und Vermögenswerte auf 1,6 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 1,0 Mio. Euro) stiegen.

Auf der **Passivseite** erhöhte sich das Eigenkapital durch das positive Ergebnis nach neun Monaten auf 11,6 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 11,4 Mio. Euro). Die langfristigen Schulden verringerten sich auf 8,8 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 12,5 Mio. Euro), was hauptsächlich auf die Umgliederung der für Juli 2025 zur Rückzahlung vereinbarten Optionsanleihe von langfristigen zu kurzfristigen Verbindlichkeiten zurückzuführen ist. Zudem verringerten sich die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten auf 0,7 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 1,1 Mio. Euro) sowie die langfristigen Leasing-Verbindlichkeiten auf 6,2 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 7,1 Mio. Euro). Die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich auf 15,4 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 14,1 Mio. Euro), hauptsächlich infolge der Umgliederung der Optionsanleihe. Die Vertragsverbindlichkeiten reduzierten sich zudem auf 5,8 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2024 (31. Dezember 2023: 6,9 Mio. Euro). Die **Eigenkapitalquote** lag zum Zwischenbilanzstichtag bei 32 % und damit über der Eigenkapitalquote von 30 % zum Bilanzstichtag am 31. Dezember 2023.



Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug -0,9 Mio. Euro in den ersten neun Monaten 2024 nach 0,8 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum und wurde im Wesentlichen von einem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beeinflusst. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf 1,2 Mio. Euro, nachdem im Vorjahreszeitraum noch ein Mittelabfluss von 0,9 Mio. Euro zu Buche stand. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit lag bei 1,5 Mio. Euro und war durch die Tilgung von Krediten und Leasingverbindlichkeiten bedingt. Insgesamt verringerten sich die liquiden Mittel zum Ende des dritten Quartals 2024 auf 6,4 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 10,0 Mio. Euro).

Forschung und Entwicklung

Intershop hat seine Aktivitäten im Bereich Künstliche Intelligenz weiter intensiviert. Das jüngste Beispiel dafür ist der Intershop Copilot, der erfolgreich in die E-Commerce-Plattform integriert wurde. Das innovative KI-gestützte Tool, entwickelt aus der Synergie von Microsoft Azure und OpenAI, unterstützt E-Commerce-Manager dabei, komplexe Abläufe effizienter zu gestalten. Der Copilot agiert nicht nur als virtueller Assistent, sondern liefert proaktiv Echtzeitdaten, die über die Analyse hinausgehen und gezielte Handlungsempfehlungen bieten.

Im Paradigm B2B Combine 2024 Digital Commerce Solutions for B2B (Enterprise Edition) Analystenreport wurde die Intershop Commerce Plattform in elf von zwölf Kategorien mit Medaillen ausgezeichnet, darunter sechsmal Gold. Die Goldbewertungen erhielt Intershop für die Kategorien Customer Service & Support, Total Cost of Ownership, Vision Strategy, Promotions Management, Site Search sowie Transaction Management. Dies ist das vierte Jahr in Folge, in dem Intershop Bestnoten in dem renommierten Report erreicht hat. Die Auszeichnung bekräftigt die Leistungsfähigkeit Intershops KI-gestützter Suchtechnologie (SPARQUE.AI). Die Anerkennung fügt sich in eine Reihe weiterer positiver Bewertungen von Analysten wie IDC und Forrester in diesem Jahr ein.

Personal

Zum 30. September 2024 beschäftigte der Intershop-Konzern weltweit 270 Vollzeitkräfte. Gegenüber dem Bilanzstichtag am 31. Dezember 2023 ist dies eine Reduktion um 29 Mitarbeiter. Grund dafür ist das im Rahmen von Intershops Value Creation Program eingeführte strikte Kostenmanagement, das neben einem allgemeinen Einstellungsstopp auch Personalabbau sowie das Nicht-Nachbesetzen offener Stellen bei natürlicher Fluktuation vorsieht.

Die folgende Übersicht zeigt die Aufteilung der Vollzeitkräfte nach Unternehmensbereichen:

Mitarbeiter nach Bereichen*	30.09.2024	31.12.2023	30.09.2023
Technische Abteilungen (Servicebereiche und F&E-Bereich)	208	229	230
Vertrieb und Marketing	37	46	50
Allgemeine Verwaltung	25	24	27
	270	299	307

*auf Basis Vollzeitkräfte inklusive Studenten und Auszubildende

Zum Stichtag am 30. September 2024 waren mit 233 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 87 % der Belegschaft in Europa beschäftigt. Auf die Region Asien-Pazifik entfielen 22 Beschäftigte (8 %), in den USA lag der Anteil mit 15 Beschäftigten bei 5 %.

Ausblick

Aufgrund der anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten und einer strikten Geldpolitik geht der Internationale Währungsfonds (IWF) weiterhin von einer spürbar gebremsten globalen Wirtschaftsentwicklung im Jahr 2024 aus. Laut der IWF-Prognose vom Juli 2024 wird das weltweite Wirtschaftswachstum voraussichtlich bei 3,2 % liegen, was einen Rückgang um 0,1 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Für Deutschland erwartet der IWF ein moderates Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um 0,2 %, nachdem es im Jahr 2023 mit -0,2 % leicht rückläufig war. Den Daten des Analysehauses Gartner zufolge sollen die globalen IT-Ausgaben im Jahr 2024 auf 5,27 Billionen US-Dollar ansteigen, was einem Wachstum von 7,5 % gegenüber dem Vorjahr entsprechen würde (2023: 4,9 Billionen US-Dollar).

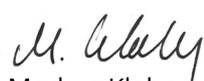
Intershop hat das Cloud-Geschäft in den ersten neun Monaten 2024 weiterhin konsequent vorangetrieben. Sämtliche Cloud-Hauptkennzahlen haben sich nach Ende des dritten Quartals 2024 positiv entwickelt und auch unser operatives Ergebnis zeigt sich im Vorjahresvergleich erheblich verbessert und ist nach drei Quartalen positiv. Das Servicegeschäft bleibt weiterhin herausfordernd. Die im letzten Jahr gestarteten Großprojekte haben sich als komplizierter und kostspieliger als zunächst angenommen erwiesen, was die Serviceumsätze und den Ergebnisbeitrag belastet. Obwohl ein Abschluss dieser Projekte im vierten Quartal erwartet wird, könnten sie die Umsätze und Servicemarge weiterhin beeinträchtigen.

Angesichts der positiven Entwicklung der Hauptkennzahlen in den ersten neun Monaten und einer derzeit gut gefüllten Neukundenpipeline wird erwartet, im vierten Quartal neue Verträge abschließen zu können. Zudem ist Intershop mit seiner Cloud-Strategie, ergänzt durch KI-Erweiterungen wie dem neuen Intershop-Copilot und getragen von den hervorragenden Analystenbewertungen, gut aufgestellt, um in einem zunehmend wettbewerbsintensiven Umfeld weitere Marktanteile zu gewinnen. Darüber hinaus werden zusätzliche Maßnahmen zur Kostensenkung ergriffen.

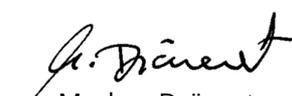
Für das Gesamtjahr 2024 erwartet der Vorstand deshalb weiterhin eine leichte Steigerung beim Cloud-Auftragseingang sowie beim Net New ARR. Außerdem wird nach wie vor ein moderates Umsatzwachstum und ein ausgeglichenes operatives Ergebnis (EBIT) prognostiziert.

Jena, 22. Oktober 2024

Der Vorstand der INTERSHOP Communications Aktiengesellschaft


Markus Klahn


Petra Stappenbeck


Markus Dränert

Konzernbilanz

in TEUR	30. September 2024	31. Dezember 2023
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	13.285	13.464
Sachanlagen	334	449
Nutzungsrechte IFRS 16	7.478	8.363
Sonstige langfristige Vermögenswerte	499	506
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung	247	246
Latente Steuern	122	121
	21.965	23.149
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.859	3.884
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	1.598	954
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	6.372	10.047
	13.829	14.885
Summe AKTIVA	35.794	38.034
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	14.582	14.582
Kapitalrücklagen	3.030	3.030
Andere Rücklagen	-6.041	-6.244
	11.571	11.368
Langfristige Schulden		
Optionsanleihe	0	2.242
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	746	1.119
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	6.204	7.119
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.887	2.050
	8.837	12.530
Kurzfristige Schulden		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	484	348
Optionsanleihe	2.237	0
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	497	497
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.004	1.960
Vertragsverbindlichkeiten	5.801	6.872
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	24	37
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	1.586	1.524
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.753	2.898
	15.386	14.136
Summe PASSIVA	35.794	38.034

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	1. Juli bis 30. September		1. Januar bis 30. September	
	2024	2023	2024	2023
Umsatzerlöse				
Software und Cloud Umsätze	8.646	5.833	22.601	18.180
Serviceumsätze	2.062	3.413	7.143	10.463
	10.708	9.246	29.744	28.643
Umsatzkosten				
Software und Cloud Umsatzkosten	-2.724	-2.810	-8.214	-8.203
Serviceumsatzkosten	-2.537	-2.696	-7.640	-8.294
	-5.261	-5.506	-15.854	-16.497
Bruttoergebnis vom Umsatz	5.447	3.740	13.890	12.146
Betriebliche Aufwendungen und Erträge				
Forschung und Entwicklung	-1.593	-1.699	-4.741	-5.204
Vertrieb und Marketing	-1.966	-2.009	-5.899	-6.152
Allgemeine Verwaltungskosten	-809	-796	-2.423	-2.443
Sonstige betriebliche Erträge	73	100	302	267
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-141	-14	-559	-107
	-4.436	-4.418	-13.320	-13.639
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	1.011	-678	570	-1.493
Zinserträge	26	21	97	25
Zinsaufwendungen	-120	-123	-369	-400
Finanzergebnis	-94	-102	-272	-375
Ergebnis vor Steuern	917	-780	298	-1.868
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13	-14	-45	-73
Ergebnis nach Steuern	904	-794	253	-1.941
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen:				
Veränderung aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaft	-54	27	-50	-56
Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung	-54	27	-50	-56
Gesamtergebnis	850	-767	203	-1.997
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert, verwässert)	0,06	-0,05	0,02	-0,13

Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	1. Januar bis 30. September	
	2024	2023
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	298	-1.868
<i>Anpassungen zur Überleitung Periodenergebnis</i>		
Finanzergebnis	272	375
Abschreibungen	2.396	2.561
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	32
<i>Veränderung der operativen Vermögenswerte und Schulden</i>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.986	564
Sonstige Vermögenswerte	-638	-497
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	43	-125
Vertragsverbindlichkeiten	-1.075	-99
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern und Zinsen	-690	943
Erhaltene Zinsen	97	25
Gezahlte Zinsen	-239	-114
Erhaltene Ertragsteuern	1	0
Gezahlte Ertragsteuern	-58	-102
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-889	752
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-861	-483
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	1	0
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-49	-127
Auszahlungen im Rahmen eines Unternehmenserwerbs	-300	-300
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1.209	-910
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Teilrückzahlung einer Optionsanleihe	0	-850
Tilgung von Krediten	-373	-373
Einzahlungen aus der Ausgabe von Stammaktien	0	850
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-1.162	-1.279
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.535	-1.652
Wechselkursbedingte Änderungen	-42	-69
Netto-Veränderung der liquiden Mittel	-3.675	-1.879
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraumes	10.047	10.471
Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraumes	6.372	8.592

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR				Andere Rücklage			Summe Eigenkapital
	Stammaktien (Anzahl Aktien)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Umstellungs- rücklage	Kumulierte Gewinne/ Verluste	Kumulierte Währungsdifferenzen	
Stand 01.01.2024	14.582.291	14.582	3.030	-93	-8.026	1.875	11.368
Gesamtergebnis					253	-50	203
Stand 30.09.2024	14.582.291	14.582	3.030	-93	-7.773	1.825	11.571
Stand 01.01.2023	14.194.164	14.194	2.575	-93	-4.944	2.122	13.854
Gesamtergebnis					-1.941	-56	-1.997
Ausgabe neuer Aktien	388.127	388	455				843
Stand 30.09.2023	14.582.291	14.582	3.030	-93	-6.885	2.066	12.700

Intershop-Aktie

Börsendaten zur Intershop-Aktie	
ISIN	DE000A254211
WKN	A25421
Börsenkürzel	ISHA
Zulassungssegment	Prime Standard/Geregelter Markt
Branche	Software
Zugehörigkeit zu Börsen-Indizes	CDAX, Prime All Share, Technology All Share

intershop[®]

Investor Relations Kontakt

INTERSHOP Communications AG

Steinweg 10

D-07743 Jena

Tel. +49 3641 50 1000

E-Mail ir@intershop.de

www.intershop.de